

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Theaterzettel. 1796-1939  
1906-1907**

8.12.1906





# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Samstag, den 8. Dezember 1906.

**21.** Abonnements-Vorstellung der Abteil. **C** (graue Abonnementskarten).

## Heimg'funden.

Wiener Weihnachts-Komödie in sechs Bildern von Ludwig Anzeugruber.

Leiter der Aufführung: Gustav Schefranek.

### Personen:

Dr. Arthur Hammer, Advokat . . . . .	Josef Mart.
Hermine, seine Frau . . . . .	Lisa Bodechtel.
Ulwine, beider Töchter . . . . .	Ulwine Müller.
Theodor Zänker, Herminens Better . . . . .	Siegfried Heinkel.
Thomas Hammer, Spielzeughändler . . . . .	Fritz Herz.
Die alte Hammer . . . . .	Amalie Cramer.
Fähnlein, Buchhalter } bei Dr. Hammer . . . . .	{ Wilh. Wassermann.
Schrauber, Concipist } . . . . .	{ Hugo Höcker.
Frau Kandel . . . . .	Marie Frauendorfer.
Florian, Austräger bei Thomas Hammer . . . . .	Felix Krones.
Frau Mat Holler . . . . .	Julie Schwarz.
Udalgise, ihr Töchterchen . . . . .	Wilhelmine Schneider.
Jettl, Dienstmädchen bei Dr. Hammer . . . . .	Frieda Meyer.
Taterl . . . . .	Wilhelm Kempf.
Ein Strolch . . . . .	Max Schneider.
Ein Dienstmann . . . . .	Hermann Benedict.
Schreiber bei Dr. Hammer . . . . .	{ Josef Mart jr.
	{ Emil Hunkler.

Marktbesucher. Verkäufer. Kinder.

Ort: Wien Zeit: Die Gegenwart.

Die große Pause findet nach dem dritten Bilde statt.

Anfang: **sieben** Uhr. Ende: gegen **zehn** Uhr.

Kasse-Öröffnung: **halb 7** Uhr.

*Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.*

**Preise der Plätze:** Balkon: I. Abt. M 5.—, Sperrsit: I. Abt. M 4.— u. s. w.

**Krank:** Mathilde Fränkel-Claus.

Die Zurücknahme von gelösten Eintrittskarten kann nur bei **Stückänderung** stattfinden. Damit an den Kassen durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die General-Direktion des Großh. Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Notausgänge benutzen zu wollen; selbstverständlich bleiben auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Sonntag, den 9. Dezember: **22. A.** Zum erstenmal: **Bruder Lustig.**

Montag, den 10. Dezember: **24. B.** Neu einstudiert: **Lucia von Lammermoor.**